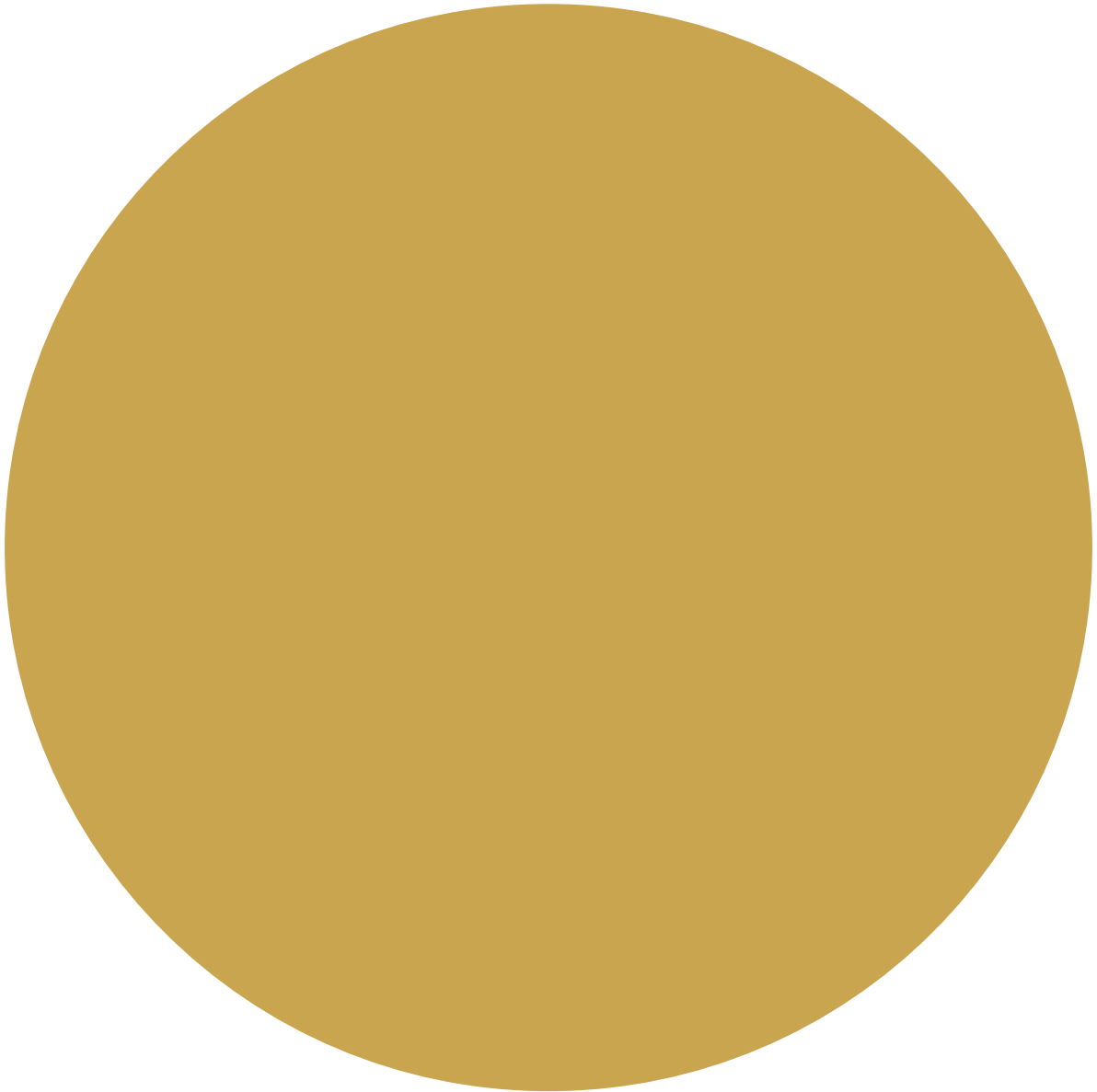




Verein Grundeinkommen

Jahresbericht
2021/22

01	Einleitung	5
02	Ting	6
	2021	7
	Was wir gemacht haben	9
	Was wir gelernt haben	10
	Events	11
	Medien	12
	Zahlen	13
	2022	14
	Was wir gemacht haben	16
	Was wir gelernt haben	19
	Medien	20
	Forschung	21
	Zahlen	21
03	Initiativen	22
	Zürich	24
	Abstimmungsergebnisse	25
	Medien	26
	Bern	27
	Luzern	27
04	Debattieren & Vernetzen	28
05	Die Jahre in Zahlen (2021 und 2022)	34
06	Über uns	35
07	Danke & Schluss	36
08	Jahresrechnung	38



**Zusammen ist für
alle mehr drin**



Jetzt Mitglied werden
www.ting.community

ting

ting

ting



Einleitung



Liebe Umverteiler:innen

Der letzte Jahresbericht ist ausgefallen. Weil wir dafür ausgefallen sind. Silvan und Ralph steckten ihre Zeit und Energie in die städtische Initiative in Zürich und Ondine musste sich ausklinken. Silvan und Ralph sind wieder da, weil sie ihre Aufmerksamkeit wieder anderen Dingen widmen können und Ondine, weil sie sich erholen durfte. Wie würde eine Gesellschaft aussehen, in der man ohne Existenzängste genau das tun könnte, was wir uns als Team erlauben? Ohne Kontrolle, Beweisführung, Formulare und schlechtem Gewissen sich Sorge tragen dürfen bzw. sinnhaften Tätigkeiten nachgehen, ohne in Konflikt mit der Existenzsicherung zu kommen. Wir wagen zu behaupten, die Mental Health Krise würde uns als Gesellschaft nicht so hart treffen und neue Ideen und Initiativen würden einfacher umgesetzt werden. Aber eben - wir wissen es nicht. Das bedingungslose

Grundeinkommen ist nach wie vor nur eine Idee. Eine, die wir als Zivilgesellschaft alleine nicht testen können. Was wir aber können, sind Experimente wagen, politische Vorstösse lancieren, Menschen zusammenbringen, die ihre Geschichten rund um Solidarität, Vertrauen und geteiltem Geld erzählen. In diesem Zweijahresbericht wollen wir zeigen, was wir als kleiner Verein mit Hilfe vieler Umverteiler:innen kreierte haben. Wir sind selbst immer wieder erstaunt: Es ist eine Menge. Und es zeigt uns erneut: Wenn Menschen sich organisieren, ist sehr vieles möglich.



Ting



2021

Obwohl Ting bereits ein Jahr zuvor gestartet ist und wir die erste Weiterentwicklung, in Form von Community - Geld im Herbst 2020 auszahlen konnten, war das Jahr 2021 geprägt von Premieren. So vielen, dass wir aufgehört haben zu zählen. Wir haben zum Beispiel das erste Mal ein Ting Kafi durchgeführt. Ein Format was den Mitgliedern erlaubt sich online eine halbe Stunde zu treffen. Wir haben den ersten Geburtstag gefeiert, den ersten Meilenstein (100 Mitglieder) erreicht, das erste Mal neue Teammitglieder (Ruben und Vinzenz) willkommen geheißen und darum eine Team Fotosession gemacht und auch das erste Mal ein Teammitglied ziehen lassen (David).

Wir haben die erste Kündigung eines Mitglieds erlebt, aber auch die erste Vertragsverlängerung unseres Förderpartners erhalten und wir haben auch das erste Mal namhafte Medienaufmerksamkeit erhalten. Wir mussten das erste Mal Burnout thematisieren und haben gleichzeitig das erste Mal verstanden, was wir Grosses am Start haben. Und auch, wie viel Aufmerksamkeit und Arbeit die Ausgestaltung einer Geld-umverteilenden-Community bedeutet. Wir haben uns zur Arbeitsform der Soziokratie bekannt und erstmals die Community in wichtige Entscheidungen miteinbezogen. Nämlich wer künftig die Eingaben für Weiterentwicklungen annehmen/ ablehnen soll und wie wir mit einem damals aktuellen Stau von auf Auszahlung wartenden Mitgliedern reagieren sollen.





Interessierte lesen Wünsche am Heiliger BimBam Markt

21. Dezember 2021, Oerlikon

Was wir gemacht haben 2021

Das Geld im Griff

- Das Zahlungs-Regelwerk steht. Die Zuweisung der Spenden in die verschiedenen Konti klappt.
- Der Jahresabschluss vom letzten Jahr ist fertig inkl. Revisionsbericht.

Der Mitgliederbereich wird aufgebaut

- Wir haben öffentliche Mitglieder-Profile, die eine Vernetzung unter den Mitgliedern ermöglicht.
- Im Cockpit des Mitgliederbereichs sehen die Mitglieder alle relevanten Zahlen zu Ting.
- Alle Mitglieder können ihre Spendenbescheinigungen selbstständig herunterladen.
- Die Funktion «Freunde einladen» mit personalisiertem Token funktioniert, genutzt wird sie jedoch nicht.
- Mitglieder verfügen über ihre persönliche Einstellung und kommen zum Hilfe-Bereich.

Hosen runter, Zahlen her

- Auf der Website schalten wir den öffentlichen Mitglieder Life Ticker auf.
- Auf der Website publizieren wir jeden Monat den aktuellen Stand des Umverteilungs Volumens.

It's automated

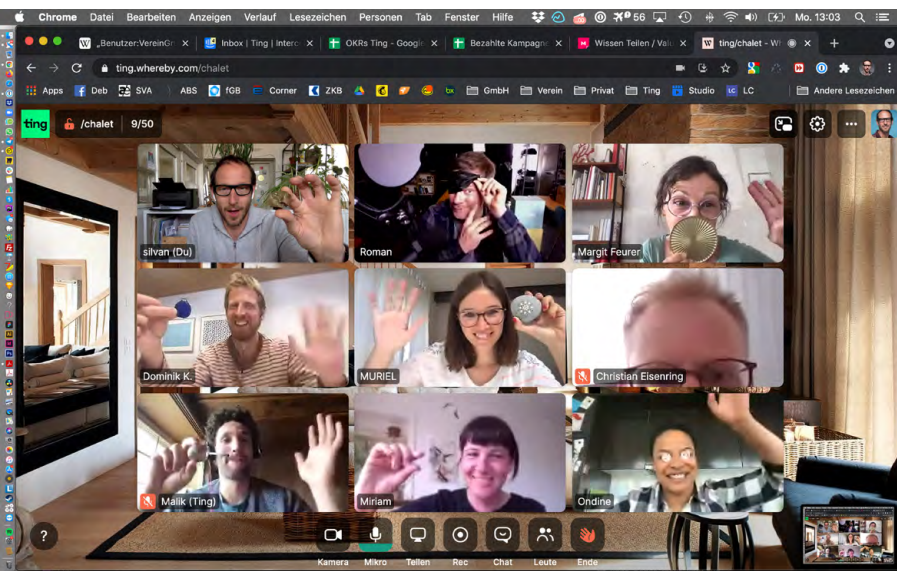
- Der Registrierungsprozess erfolgt über automatisierte E-Mails.
- Auch die Zahlungserinnerung kann das System automatisch auslösen.

Verbunden

- Jedes Mitglied erhält eine Anbindung an unser CRM.
- Alle Mitglieder können freiwillig einem Chat und einem Forum beitreten.
- Wir führen Events durch und haben ein ansehnliches Veranstaltungsprogramm.

Community Entscheid

- Statt dem Team entscheidet nun ein Gremium über die Eingaben.
- Die Sperrfrist (Community Geld) wird von 3 auf 6 Monate erweitert, um dem Stauproblem entgegenzuwirken.



Check-out an einem Corona bedingtem Online Ting-Kafi
21. März, Online

Was wir gelernt haben 2021

- **Vielen Mitgliedern** geht es darum, der Idee des Grundeinkommens Aufwind zu geben.
- **Nicht alle** Interessierten können sich eine Mitgliedschaft leisten. Wir brauchen neue Berechnungen, wie wir auch diese Menschen inkludieren können.
- **Den anfänglichen** intimen Kontakt zu allen Mitgliedern zu halten ist langfristig nicht möglich.
- **Bei Unsicherheiten** können wir die Community befragen.
- **Die Mitglieder** befinden sich, was das Wachstum der Community angeht, zwischen «lieber nicht mehr wachsen» und «explodieren lassen!».
- **Der Aufwand** des neuen Eingabeprozesses für eine Weiterentwicklung (Gremium statt Team) ist administrative Höchstleistung mit enorm vielen Fehlerquellen. Das muss automatisiert werden.
- **Wir wollen** wegkommen vom Begriff *Grundeinkommen*, weil die Mehrheit damit «mehr Geld» assoziiert.



Ting-Wunschbaum am Heiliger BimBam
21. Dezember 2021, Oerlikon



Vardon erzählt am Hybrid-Mitgliederevent,
für was er die Schwarmintelligenz brauchen könnte.
21. Juni 2021, Kasheme, Zürich

Medien 2021

10. Januar 2021

SonntagsBlick

- Weniger Ich, mehr Wir ([Online](#))

05. Februar 2021

Tsüri Magazin

- Pitch-Night - 6 Perspektiven zu Geld ([Online](#))
- Videobeitrag zum Ting-Pitch ([Video](#))

1. April 2021

Bieler Tagblatt

- Wir investieren in Menschen ([PDF](#))

14. April 2021

TeleBilingue Talk

- Talk mit Ondine Riesen ([Video](#))

20. Juli 2021

Tele Bilingue INFOété

- Themenwoche Alternative Arbeitsformen: «Ting» ([Video](#))
- Version française ([Video](#))

17. Juni 2021

Bajour

- Wenn das Geld von alleine kommt ([Online](#))

13. August 2021

Schweizer Illustrierte GRUEN

- Mein Geld ist für deine Weiterentwicklung ([PDF](#))

03. Dezember 2021

Wir Eltern Magazin

- Wie ein Grundeinkommen Familien entlasten könnte ([Online](#))
- «Besser leben» (Ting-Mitglied und Co-Gründer im Interview ([PDF](#)))

Zahlen 2021

Mitgliederzuwachs:	131 (von 62 auf 195)
Anzahl Weiterentwicklungen:	14
Monatlicher Eingang (EoP):	16'906 CHF
Total Spendeneinnahmen:	211'227 CHF
Total Auszahlungen:	160'860 CHF
Rückstellungen:	58'213 CHF
Gebühren:	23'808 CHF



«Es liegt an uns, etwas gesellschaftlich relevantes aus Ting zu machen.»

Ting Mitglied

2022

Das Jahr 2022 war geprägt von Krisen und Konsequenzen. Erst hat sich Ondine übernommen und ist ausgebrannt, dann hat Ruben ein neues Start-up gegründet, Vinz hat eine Ausbildung in Amsterdam begonnen, Ralph und Silvan haben ihre Energie auf die Städtische Initiative für einen wissenschaftlichen Pilotversuch in Zürich gelenkt, Sasa und Dominik die neu ins Team kamen, haben sich im Blindflug an bestehende, wenn auch wackelige Strukturen herangetastet bzw. gleich den Laden umgekrempelt, während wir gleichzeitig den neuen Eingabeprozess aufgeschaltet und neue Mitgliedschaften implementiert haben. Alles war z'under und z'opsi. Nur Juri nicht. Der blieb ruhig.





Ergriffen und staunend.
Das Publikum beim Zuhören der Ting-Geschichten
21. Februar 2022, Bar Gleis, Zürich

Was wir gemacht haben 2022

Das Geld im Griff

- Neu kann Geld auch mit Kreditkarten überwiesen werden.
- Und wenn Ting nicht gefällt, kann man nach drei Monaten mit Geld-zurück-garantie wieder gehen.

Der Mitgliederbereich wird ausgebaut

- Alle angenommenen, eingegangenen, abgelehnten und laufenden Eingaben werden mit ihrem betreffenden Antrag sichtbar gemacht.
- Alle Mitglieder mit angenommenen Eingaben werden nach Startdatum chronologisch dargestellt.
- Mitglieder können nach Fähigkeiten und Interessen gefiltert werden.

Hosen runter, Gesichter her

- Auf der Website werden Mitglieder (die dies erlauben) mit einem Quote publiziert.
- Auf der Website werden auch alle Weiterentwicklungen publiziert. Die Öffentlichkeit kann nun auch sehen, wer die Mitglieder sind und wofür sie Geld umverteilen.

It's automated

- Der Eingabeprozess als wichtiger Pfeiler von Ting wurde demokratisiert und automatisiert. Jedes Mitglied kann nun die eingegangenen Eingaben annehmen oder ablehnen. (Das war viel! Arbeit).

Learnings, erste Erkenntnisse, Team

- Ting muss man sich leisten wollen.
- Wir haben die Zielgruppe der Enablers in der Kommunikation vernachlässigt.
- Die meisten Mitglieder kommen aus dem Raum Zürich, gefolgt von Bern, Basel, Biel, Luzern und St. Gallen. Viele leben in der Agglomeration oder auf dem Land. 60% Frauen, 40% Männer.



Ralph präsentiert die aktuellsten Zahlen am 3. Mitgliederevent
22. Juli 2022, Ambosrampe, Zürich



Ralph, Marah und Silvan sprechen über den Stand der Dinge bei Ting am 3. Mitgliederevent
22. Juli 2022, Ambosrampe, Zürich



ting

Ge... machen wir
V... möglich,
y-men

ting.ahoi
ting-community
ting.community

Was wir gelernt haben 2022

- **Zu verkopfte** Event-Formate funktionieren nicht.
- **Die Mitglieder** haben grosse Lust sich kennenzulernen, WENN sie denn an den Events sind.
- **Mitglieder**, die dem Team helfen wollen, können nicht integriert werden, weil das Team paradoxerweise zu wenig Kapazität dafür findet.
- **Die Öffentlichkeit** beginnt sich zu interessieren.
- **Medienberichte** bringen neue Mitglieder.
- **Trotz Versuch** konnten wir für eine blinde Person nicht inklusiv sein (Mitgliederbereich).
- **Frauen**, die Geld beziehen, machen damit oft eine Ausbildung, mit der sie wiederum andere unterstützen können. Männer nutzen Ting mehr für ein Projekt.
- **Ting lässt sich nicht** wie ein Produkt vermarkten. OKRs und KPIs sind nicht zielführend.
- **Ein Businessplan** spiegelt den gesellschaftlichen Effekt von Ting zu wenig.
- **Ting** ist ein Katalysator für die Zivilgesellschaft.



Ramona S. (Florian J. und Rahel A.)
im Migros Magazin

07. Januar 2022, Migros Magazin, Online

Medien 2022

07. Januar 2022

Migros Magazin

- Sie teilen Geld und Wissen ([Online](#))
- Sie teilen Geld und Wissen ([PDF](#))

09. Januar 2022

ElleXX

- «Mehr Zeit» ([Online](#))

21. April 2022

Luzerner Rundschau - Titelgeschichte

- Zusammen ist für alle mehr ([Online](#))

21. April 2022

Blick - Wissenspodcast «Durchblick»

- Warum wir wieder über das Grundeinkommen diskutieren ([Online](#))
- Bedingungsloses Grundeinkommen: Realistisch und finanzierbar? ([Podcast](#))

21. April 2022

Apunto Online-Magazin

- Ideen realisieren dank Grundeinkommen auf Zeit ([Online](#))

24. Mai 2022

Tages Anzeiger - Wirtschaft

- Baslerin bezieht Grundeinkommen ([Online, Paywall](#))
- Eine anonyme Gemeinschaft wagt den Versuch ([PDF](#))

24. Mai 2022

Basler Zeitung - Titelgeschichte Regionalteil

- Baslerin bezieht Grundeinkommen ([Online, Paywall](#))
- Eine Gemeinschaft lebt das Grundeinkommen ([PDF](#))

02. September 2022

P.S. Zeitung

- Nicht bedingungslos geliebt ([Online](#))

10. September 2022

ALPHA - Bestandteil Tages-Anzeiger/Sonntagszeitung

- Die Versicherung, die Veränderungen ermöglicht ([Online](#))

13. September 2022

ElleXX - Gesellschaftsteil

- Geteiltes Geld bringt Ideen zum Fliegen ([Online](#))

21. September 2022

ZS Zürcher Studierendenzeitung

- Grundeinkommen, aber nicht unbedingt ([Online](#))

Zahlen & Forschung 2022

Mitgliederzuwachs:	181 (von 195 auf 376)
Anzahl Weiterentwicklungen:	20
Monatlicher Eingang (EoP):	24'088 CHF
Total Spendeneinnahmen:	344'866 CHF
Total Auszahlungen:	245'920 CHF
Rückstellungen:	81'042 CHF (EoP)
Gebühren:	52'323 CHF

Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen wirken sich auf die Gesellschaft und Privatpersonen aus, wodurch das Bewusstsein für individuelle Weiterentwicklung steigt. Damit einher geht auch ein langfristig gesteigerter Bedarf an Möglichkeiten, individuelle Weiterentwicklungsvorhaben zu finanzieren. Rachel Montalbo von der Fachhochschule Nordwestschweiz hat dazu eine Masterarbeit zu Ting im Bereich angewandter Psychologie verfasst, welche unterschiedliche Finanzierungsmodelle für individuelle Weiterentwicklungsvorhaben untersuchte.



Initiativen



«Eine der teuersten Städte der Welt stimmt über bedingungsloses Grundeinkommen ab» Stern.de (Deutschland).

46,1% Ja



Zürich

Sensation knapp verpasst

Zürich sagt am 25.09.22 mit 46,1% Ja-Stimmen, knapp nein zum wissenschaftlichen Pilotversuch Grundeinkommen. Doch alles erst mal der Reihe nach... Im [letzten Jahresbericht](#) haben wir darüber geschrieben, wie es zur Initiative kam.

Dank den sehr engagierten Helfer:innen (Urs, Isabella, Erwin, Pascal, Isabel u.v.m) konnten Silvan und Ralph 4'300 Unterschriften am 12. Mai 2021 dem Stadtrat überreichen. Als dann im Juni 22 der Abstimmungstermin bekannt gegeben wurde, war Kampagnenarbeit angesagt, denn der Abstimmungstermin wurde bereits drei Monate später auf September 22 gelegt. Kampagnen Team aufbauen, Crowdfunding lancieren, Slogans & Grafik entwickeln und vor allem PR starke Aktionen ausdenken, war angesagt. Ende August 22 gingen wir dann mit dem

knuutsch grünen selbstgebauten Bankomaten, den wir von unseren Freud:innen aus Berlin (Mein Grundeinkommen) ausgeliehen haben auf die Strasse. Nämlich an den Paradeplatz, die Bahnhofstrasse, den Limmatplatz und an den Bürkliplatz, um für ein JA zum Pilotversuch zu werben. Der Bankomat spuckte Rubellose aus, die mit Gewinnen bis zu einem Monat Grundeinkommen (2'500 CHF) bestückt waren.

Die mediale Aufmerksamkeit war gross und reichte gar über die Stadt-, Kantons- und Landesgrenzen hinaus. Es wurden dabei Chancen und Risiken eines Pilotversuchs und dessen wissenschaftliche Aussagekraft diskutiert.

In der heissen Abstimmungs-Phase waren Ralph, Silvan und Urs Helfenstein vom Initiativkomitee an diversen Partei- und Delegiertenversammlungen zu Gast und haben für die Initiative und deren Ja-Parole geworben. Eine Sensation war: Nebst der Juso, den jungen Grünen, den Grünen, der AL hat auch die SP die Ja-Parole als Wahlempfehlung



Goldene Aktion

12. Mai 2022, Münsterhof, Zürich

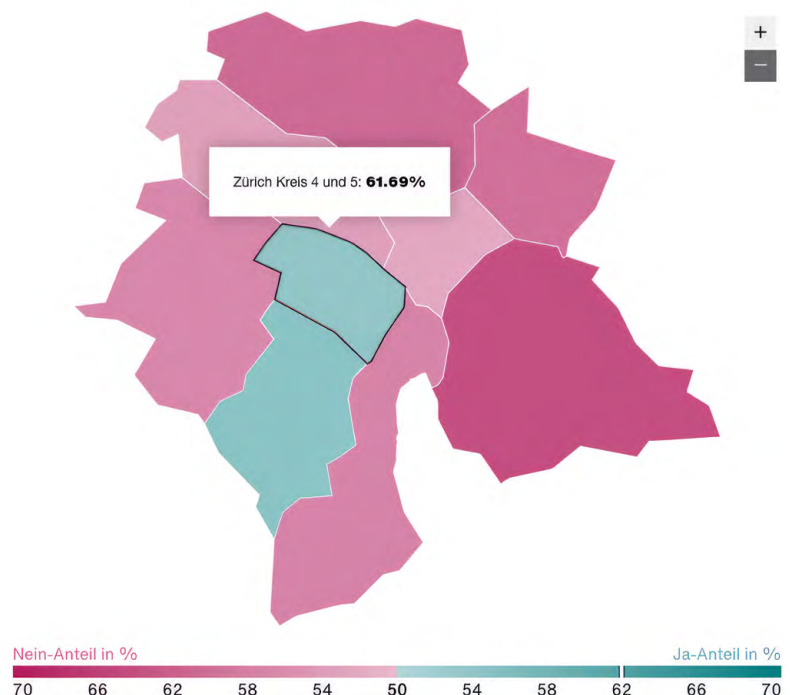
zum Pilotversuch herausgegeben. Die Mitte und die GLP haben die Stimmfreigabe entschieden, was gerade nochmals überraschte. Nur die FDP und die SVP sprachen sich gegen den Versuch aus. Entsprechend hitzig war dann auch die Debatte im [TalkTäglich](#) (TeleZüri) von Silvan Groher und Camille Lothe, Präsidentin der SVP Stadt Zürich.

Nach intensiven Monaten der Vorbereitung und Kampagnenarbeit war am Tag der Abstimmung (25.09.22) die Spannung gross. Zu Beginn sah es statistisch sehr gut aus. Doch im Laufe des Abstimmungssonntags wurde deutlich: Es würde knapp werden. Um 16 Uhr war das Resultat da: «Nur» 46.1% sagten «Ja» zum vorgeschlagenen Pilotversuch.



(Camille Lothe (SVP) links im Bild zusammen mit Silvan Groher (rechts) im TalkTäglich)

13. September 2022, Tele Züri, Online



54'197 Menschen aus 12 Stadtkreisen haben zum Pilotversuch Ja und 63'313 Nein gesagt, bei einer Stimmbeteiligung von 51.21%.

25. September 2022, Stadt Zürich, Online

*Im Vergleich zu der Abstimmung vor 6 Jahren (2016) gab es eine Ja-Stimmen Zunahme von **100%**. Dieses Resultat wurde im politischen und gesellschaftlichen Umfeld auch mit einem **«Achtungserfolg»** titulierte. Wir waren trotzdem sehr enttäuscht, dass sich die Zürcher Stimmbevölkerung gegen «Zukunft ausprobieren» ausgesprochen hat.*

Medien

Stern (DE)

«Eine der teuersten Städte der Welt stimmt über bedingungsloses Grundeinkommen ab» ([PDF](#))

Blick

«Gratis Geld am Paradeplatz» ([PDF](#))

Annabelle

«Abstimmung: Das Grundeinkommen im Schnell-Check» ([PDF](#))

Tagesanzeiger

«Grundeinkommen für 500 Zürcherinnen» ([PDF](#))

NZZ

«Die FDP-Politikerin Ursina Pajaro-la unterstützt ein bedingungsloses Grundeinkommen» ([PDF](#))

SRF - News

«Wegen Corona: Das bedingungslose Grundeinkommen ist zurück» ([Online](#))

Weitere Medienberichte



Bern

Nach einer längeren Abklärungs- und Ausformulierungs-Phase haben sich fünf mutige Frauen aus dem Berner Stadtparlament entschieden, im November 2021 dieselbe Initiative (Wissenschaftlicher Pilotversuch Grundeinkommen) in Form einer parlamentarischen Initiative dem Parlament zu überreichen.

Team Bern nach der Übergabe im Parlament

v.l.n.r.: Nicole Bieri (Juso), Francesca Chukwunyere (GFL), Barbara Keller (SP), Lea Bill (GB), Tabea Rai (AL)



Luzern

Im März 22 konnte das Team rund um das ehemalige Vereinsmitglied Irina Studhalter die Initiative in Luzern dem hiesigen Stadtrat übergeben. Ein Abstimmungstermin für die Luzern Initiative steht noch nicht fest, wird aber für Herbst 2023 erwartet.

Team Luzern bei der Überreichung der Unterschriften an den Stadtrat.

v.l.n.r.: Rahel Estermann, Tamara Celato, Irina Studhalter, Daniel Egli (Stadtschreiberin-Stv.), Barbara Gresch, Michel Rebosura

Herzlichen Dank an alle, die diese Initiative und den Abstimmungskampf mit einer Spende unterstützt haben. Insgesamt wurden durch ein Crowdfunding und sonstige Zuwendungen CHF 34'078 eingenommen. Die Ausgaben für den Abstimmungskampf und dazugehörige Kampagne beliefen sich auf insgesamt CHF 48'037. Das Defizit hat unser Verein Grundeinkommen gedeckt.



Debattieren & Vernetzen

2021

Als Verein Grundeinkommen wollen wir das Thema einer finanziellen Absicherung neu diskutieren. Wir wollen anders über Geld sprechen und Mut machen, neue Möglichkeiten zu denken. Privat als auch Gesellschaftlich. In unserer Tätigkeit geht es um Vertrauen, Chancengleichheit, Partizipation und Umverteilung. Wir streben nach einer Gesellschaft, in der die Zivilgesellschaft-, als auch soziales Unternehmertum gestärkt werden. Wo die Politik mit mutigen Entscheiden den Rahmen für neue gesellschaftliche Lösungsansätze steckt. Dazu vernetzen wir uns mit Gleichgesinnten, Interessierten und Organisationen, bringen unsere Perspektiven ein und diskutieren neue Lösungsansätze.

Hier eine Auswahl an Veranstaltungen, an welchen wir uns vernetzten und debattierten.

Online am Rednerpult an der tsri.ch
Pitch-Night bei welcher es um Geld ging
Kosmos, Zürich, Februar 2021





Austausch- und Reflektions-Reise nach Berlin zum Team von
Mein Grundeinkommen und Expedition Grundeinkommen.

Berlin, Juni 2022

Buchvernissage «Von 0 auf 100» vom Migros Pionierfonds

Silvan Groher im Austausch mit ehem. Projektleiterin Linda Sulzer vom
Migros Pionierfonds. (v.l.n.r: Silvan Groher, Britta Friedrich
(Leitung Pionierfonds), Linda Sulzer und Beate Balle (Ting Mitglied)

Kraftwerk, Zürich, April 2022



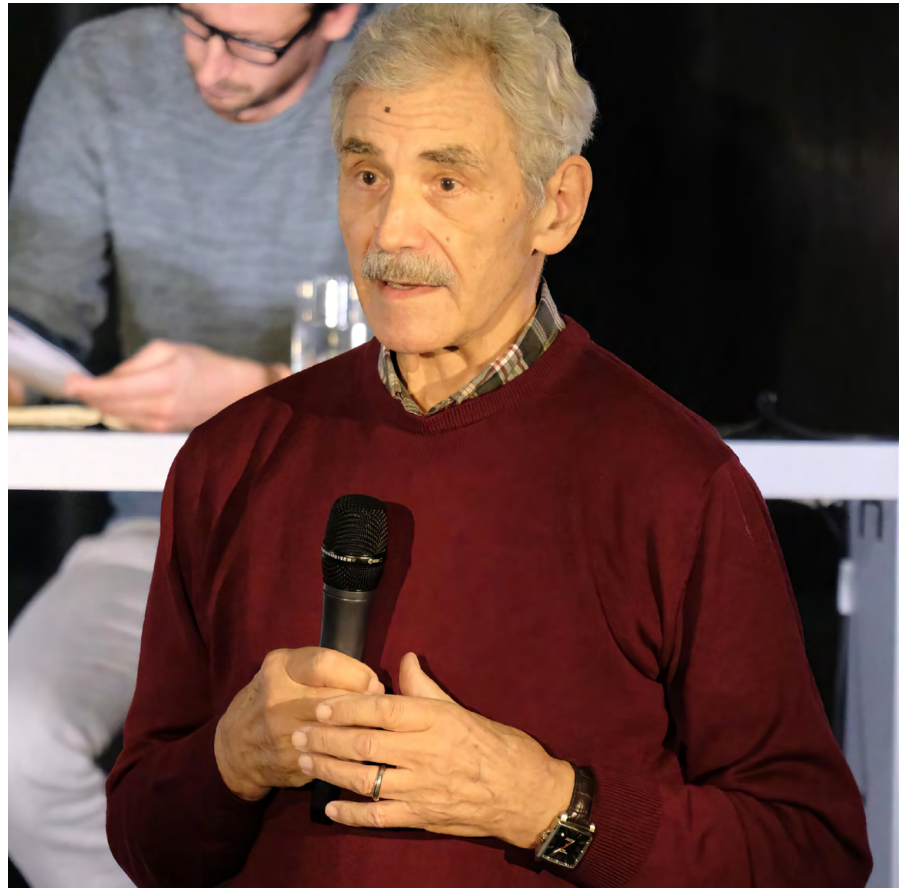


Ting «Erfolgsgeschichten» Präsentation
von Silvan Groher am SSEF 22 Kongress

Swiss Social Economic Forum,
Zürich, Mai 2022

Generationenübergreifender Themenabend zum
Thema Bedingungsloses Grundeinkommen in Thun.
Oswald Sigg präsentiert die Strategie der 2. nationalen Unterschriften-
sammlung zum Grundeinkommen im Rahmen des Generationen-
forums UND in Thun. Im Hintergrund ist Silvan Groher auf dem
Podium zu sehen.

UND, Thun, Oktober 2021



Ondine Riesen erzählt vom Effekt der Ting auf
die Menschen hat an der Plentii Stories Night

Bar Gleis, Zürich, November 2021



Sanija Ameti (GLP, Operation Libero) und Lukas Rühli (Avenir Suisse) an der von uns organisierten Podiumsdiskussion «Kosmopolitics»
Kosmos, Zürich, September 2022



Ralph Moser präsentiert Ting an einer Krypto Grundeinkommens Veranstaltung vom Verein Encointer.
L200, Zürich, Oktober 2022



Gemeinsamer Mitgliederevent der Organisationen
Plentii, Collaboratio Helvetica und Ting

Villa Stucki, Bern, Oktober 2022

Aktivierung und Kennenlernen der Mitglieder
von Plentii, Collaboratio Helvetica und Ting

Villa Stucki, Bern, Oktober 2022





Über uns

Kontakt

Verein Grundeinkommen
Gerbergasse 30
4001 Basel

CH27 0839 2000 1542 6830 5
Freie Gemeinschaftsbank
Meret Oppenheim-Strasse 10
4002 Basel

info@verein-grundeinkommen.ch
+41 79 276 55 73 (Silvan Groher)

Social Media:

facebook.com/VereinGrundeinkommen
twitter.com/VereinBGE
youtube.com/channel/UCRzH4sZPJZQKN6GJtRzev9Q
instagram.com/Verein.Grundeinkommen

Team

SILVAN GROHER
Geschäftsführer & Fundraising
silvan@verein-grundeinkommen.ch

RALPH MOSER
Code & Finanzen
ralph@verein-grundeinkommen.ch

ONDINE RIESEN
Kommunikation & PR
ondine@ting.community

Ting

Sasa Löpfe, Juri Seger, Ralph Moser, Ondine Riesen, Silvan Groher, Dominik Knieriemen
[Dezentrum](#): Ruben Feurer, Vinzenz Leutenegger, Flurin Hess, Malik El Bay
[Migros Pionierfonds](#): Samira Lütscher, Linda Sulzer (ehem. Projektleiterin)

Pilotprojekt

Lea Fischlin, Romy Strasser, Urs Helfenstein, David Isler, Raffael Wüthrich, Erwin Fässler, Lea Bill (Bern), Francesca Chukwunyere (Bern), Isabella Kugler, Irina Studhalter (Luzern), Nico Burkhalter, Isabel Garcia, Pascal (Rulla), Lara Can, Miriam Erni, Hannes Gassert, David Kohler, Xenia Meier, Ursina Pajarola, Ozan Polat, Katrin Puhan-Henz, Maria-Theres Schuler, Benedikt Schuppli, Pascal Sutter

A group of people, mostly wearing face masks, are standing on a cobblestone street in front of a church. They are holding up various signs, some of which feature icons like a lightbulb, a book, and a bar chart. The scene is overlaid with a semi-transparent orange filter.

Dank geht an alle, die uns diese Jahre unterstützt, an uns geglaubt und mit angepackt haben und all jene, die sich von unserer Begeisterung haben anstecken lassen. Besonderen Dank geht an alle Ting- und Vereinsmitglieder und alle Spender:innen und Gönner:innen.

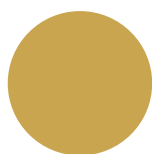
Danke & Schluss



Ein grosses Dankeschön geht an unseren Projektpartner bei «Ting» dem Think- & Do-Tank Dezentrum für das mitentwickeln der Dienstleistung des «Geldteilens». Speziellen Dank geht dabei an David Simon, Ruben Feurer, Vinzenz Leutenegger, Malik El Bay und Flurin Hess für das stetige Hinterfragen, konstruktive Mitwirken und die fortwährenden Versuche, das dynamische und entfesselte Ting-Team zu strukturieren und die vielen Ideen zu kanalisieren und umzusetzen.

Ebenfalls ein grosse Dankeschön geht an den Migros-Pionierfonds, dem Förderfonds der Migros-Gruppe für das Vertrauen, die Unterstützung und die finanziellen Mittel, die vollumfänglich in den Aufbau des Pionierprojekts «Ting» fliessen. Danke Linda Sulzer und Samira Lütscher für die konstruktive und wohlwollende Zusammenarbeit. Speziellen Dank gehen an all unsere tollen und kreativen Dienstleister:innen: Katrin von Niederhäusern, Romy Strasser und Lea Fischlin, Benedikt Schuppli, Christian Meisser und Florian Prantl von LEXR, Aeberli Treuhand AG, Rachel Montalbo, Theo Wehner. Ein übergrosses Dankeschön geht an alle Ting Mitglieder. Ihr seid der Grund für alles.

Danke, dass ihr hinter uns steht, für uns da seid und uns bedingungslos unterstützt. Danke für euren Halt, um auch in schwierigen Zeiten unaufhaltsam weiterzumachen. Berührt davon, wie ihr uns den Rücken freihaltet und an uns glaubt: Claudia Stauss, Nancy Ammann, Roman Tschäppeler als auch Sasa Löpfe und Juri Seger.



**Verein
Grundeinkommen**



Jahresrechnung

in CHF
Bilanz per

Anh.

31/12/2022

31/12/2021

AKTIVEN

Flüssige Mittel		334'346	415'341
Wertschriften	4 a)	12'202	-
Sonstige kurzfristige Forderungen		-	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'500	1'100

Umlaufvermögen

348'047

416'441

Finanzanlagen (Mietkaution)
Sachanlagen

Anlagevermögen

-

-

Aktiven

348'047

416'441

PASSIVEN

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten
Passive Rechnungsabgrenzungen

Kurzfristige Verbindlichkeiten

-

-

Fondskapital

4 b)

145'966

99'343

Fondskapital

145'966

99'343

Grundkapital
Gebundenes Kapital
Freies Kapital

-

-

20'445

11'417

181'636

305'682

Organisationskapital

4 c)

202'082

317'098

Passiven

348'047

416'441

in CHF Betriebsrechnung	Anh.	2022	2021
Erhaltene Zuwendungen			
- Zweckgebundene Spenden Ting	4 d)	292'542	187'419
- Zweckgebundene Spenden Initiativen		34'078	2'404
- Freie Spenden		12'202	312'000
- Freie Spenden Ting Service Gebühren	4 c)	52'323	23'808
Total erhaltene Zuwendungen		391'145	525'631
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen			
- Ting Weiterentwicklungen		-245'920	-160'860
- BGE-Pilot Zürich (2022 in Betriebsaufwand enthalten)		0	0
Total entrichtete Zuwendungen		-245'920	-160'860
Personalaufwand	4 e)	-78'240	-20'817
Sachaufwand PR & Fundraising	4 f)	-110'896	-1'116
Übriger Sachaufwand	4 g)	-23'726	-7'520
Abschreibungen		0	0
Betriebsaufwand		-212'862	-29'453
Betriebsergebnis		-67'637	335'318
Finanzertrag		0	0
Finanzaufwand		-757	-376
Finanzergebnis		-757	-376
Ausserordentlicher Ertrag		0	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-68'394	334'942
Veränderung des Fondskapitals		-46'622	-28'963
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals		-115'016	305'979
Zuweisungen / Verwendungen			
- Gebundenes Kapital		-9'029	-3'492
- Freies Kapital		124'045	-302'487
Jahresergebnis nach Zuweisungen / Verwendungen		0	0

in CHF

Geldflussrechnung

2022

2021

Jahresergebnis vor Zuweis. / Verwend. Organisationskapital	-115'016	305'979
(Abnahme)/Zunahme des Fondskapitals	46'622	28'963
Abschreibungen Anlagevermögen		
Abnahme/(Zunahme) Wertschriften	-12'202	
Abnahme/(Zunahme) Sonstige kurzfristige Forderungen		
Abnahme/(Zunahme) Aktive Rechnungsabgrenzungen	-400	-1'100
(Abnahme)/Zunahme Verbindlichkeiten aus L & L		
(Abnahme)/Zunahme Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
(Abnahme)/Zunahme Passive Rechnungsabgrenzungen		
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-80'995	333'842
(Investitionen)/Devestitionen Anlagevermögen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0	0
(Abnahme)/Zunahme Finanzverbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Abnahme / Zunahme Flüssige Mittel	-80'995	333'842
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	415'341	81'499
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	334'346	415'341
Nachweis Veränderung Flüssige Mittel	-80'995	333'842

in CHF

**Rechnung über die
Veränderung des Kapitals
Berichtsjahr**

Anhang

Fondskapital

zweckgebundene Fonds

Ting Fonds

Together-now Fonds

Initiativen-Fonds

4 d)

Total Fondskapital

Bestand 01.01.	Zuweisun gen	Verwend ungen	Total Veränder ungen ¹⁾	Bestand 31.12.
93'932	292'542	245'920	46'622	140'555
2'104	0	0	-	2'104
3'307	34'078	34'078	-	3'307
99'343	326'620	279'998	46'622	145'966

Organisationskapital

Grundkapital

- Vereinskaptal

Gebundenes Kapital

- Ting Service Gebühren

Freies Kapital

- FGB freies Kapital

- ABS freies Kapital

-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
11'417	52'323	43'294	9'029	20'445
11'417	52'323	43'294	9'029	20'445
305'682	14'202	138'247	(124'045)	181'636
303'682	14'202	136'247	(122'045)	181'636
2'000	-	2'000	(2'000)	-
317'098	66'525	181'541	(115'016)	202'082

1) Das Total Veränderungen Fondskapital bzw. Organisationskapital entspricht dem Jahresergebnis vor Zuweisungen /
Verwendungen gemäss Betriebsrechnung.

in CHF
**Rechnung über die
Veränderung des Kapitals
Vorjahr**

Anhang

Fondskapital

zweckgebundene Fonds

Ting Fonds

Together-now Fonds

Initiativen-Fonds

4 d)

**Bestand
01.01.**

**Zuweisun
gen**

**Verwend
ungen**

**Total
Veränder
ungen ¹⁾**

**Bestand
31.12.**

Total Fondskapital

Organisationskapital

Grundkapital

- Vereinskapital

Gebundenes Kapital

- Ting Service Gebühren

Freies Kapital

- FGB freies Kapital

- ABS freies Kapital

Total Organisationskapital

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

7'925

23'808

20'316

3'492

11'417

7'925

23'808

20'316

3'492

11'417

3'194

312'000

9'513

302'487

305'682

3'194

310'000

9'513

300'487

303'682

-

2'000

-

2'000

2'000

11'119

335'808

29'829

305'979

317'098

1) Das Total Veränderungen Fondskapital bzw. Organisationskapital entspricht dem Jahresergebnis vor Zuweisungen /
Verwendungen gemäss Betriebsrechnung.

1 Allgemeine Angaben

Name: Verein Grundeinkommen
Sitz: Basel
Rechtsform: Verein
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt: unter zehn

2 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Allgemeines

Die Rechnungslegung des Vereins erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER sowie FER 21) und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht und den Statuten. Die Betriebsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren dargestellt. Die Aufwendungen und Erträge werden nach dem Bruttoprinzip konsequent getrennt. Die Jahresrechnung basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (sog. true and fair view). Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Vereinstätigkeit erstellt.

Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken (CHF). Die Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährungen zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze und Abweichungen von den erwähnten Bewertungsgrundlagen sind nachfolgend sowie bei den entsprechenden Bilanzpositionen erläutert.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel in Landeswährung werden zum Nominalwert bewertet. Fremdwährungsbestände werden zum Devisenkurs per Bilanzstichtag umgerechnet. Die Bilanzierung zum Stichtag erfolgt gemäss Post-/Bankauszug.

Wertschriften

Die Wertschriften werden zu Marktwerten per Bilanzstichtag gemäss dem Depotauszug der Bank bewertet.

Fondskapital

Mittel, die einen von Dritten bestimmten und die Verwendung einschränkenden Zweck unterliegen, werden als zweckgebundene Fonds im Fondskapital ausgewiesen.

Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Stiftung einsetzbaren Mittel. Mittel, für die der Verein selbst einen Verwendungszweck benennt, werden innerhalb des Organisationskapitals als gebundenes Kapital ausgewiesen.

3 Bewertungsunterschiede / Latente Steuern

Für sämtliche Vermögenswerte und Schulden entspricht die Bewertung gemäss Swiss GAAP FER der Bewertung nach Obligationenrecht. Somit resultieren keine Bewertungsunterschiede, für die allfällige latente Steuern angesetzt werden müssten.

4 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

a) Wertschriften	31.12.22	31.12.21
Kryptowährung Ether (11 Stück)	12201.75	-
Total	12201.75	-

Die 11 Ether sind ohne Bedingungen gespendet worden, werden also dem freien Kapital zugeschlagen.

b) Fondskapital

Das Fondskapital setzt sich wie folgt zusammen:

Ting Fonds

- ABS 2210 Rücklagenfonds, garantiert die vollständige Auszahlung laufender Weiterentwicklung
- ABS 2211 Gemeinschaftsfonds, monatlich verfügbares Geld für Weiterentwicklungen
- ABS 2212 Liquiditätsfonds, dient zum Ausgleich von Ein-/Auszahlungsdifferenzen

Together-now Fonds

- ABS 2230 Together-now Projekt, Restbetrag aus Corona-Hilfe-Projekt Together-now

Initiativen-Fonds

- FGB 2211 Initiative BGE-Zürich (FGB), städtische Initiative Grundeinkommens-Pilot

c) Organisationskapital

Das Organisationskapital ist in der Rechnung zur Veränderung des Kapitals detailliert umschrieben. Der Verein hat kein Grundkapital.

Gebundenes Kapital: Im Werkvertrag mit der Agentur für Weiterentwicklung GmbH ist definiert, dass die Ting Service-Gebühren für die Dienstleistungen der AfW GmbH (Aufbau und Betrieb der Ting-Plattform und Community) zu verwenden sind, abzgl. Finanzaufwand der Kontoführung.

Folgende Service-Gebühren werden auf die Mitglieder-Spenden erhoben: Transform-Abo: 10%, Boost-Abo: 30%, Enable-Abo: 50%.

Freies Kapital: Das gesamte Kapital auf dem FGB-Vereinskonto plus der nicht zweckgebundene Betrag auf dem FGB-Initiativkonto ist freies Kapital.

d) Zweckgebundene Spenden Ting *	2022	2021
Freie Spenden Ting (Gebühren)	52'758	23'730
- effektive verbuchte Gebühren	-52'323	-23'808
+ zweckgebundene Spenden	292'108	187'497
Total zweckgebundene Spenden	292'542	187'419

* Die eingehenden Gebühren und die effektiven Gebühren differieren durch interne Umbuchungen bei Rückzahlungen oder Auszahlungskorrekturen an Mitglieder.

e) Personalaufwand	2022	2021
Projektleitung Silvan Groher Pixelgarage (extern)	35'640	0
Dienstleistungen Ting (Plattform, Community, Admin)**	42'600	20'000
Reisespesen	0	817
Total	78'240	20'817

** Mit Ting Service-Gebühren bezahlte Dienstleistungen der AfW GmbH

f) Sachaufwand PR & Fundraising	2022	2021
Dienstleistungen Ting Marketing & Fundraising	69'440	0
Dienstleistungen Werbekampagne BGE-Pilot Zürich	18'906	823
Prospekte und sonstige Drucksachen	17'290	185
Öffentlichkeitsarbeit, Reisespesen	492	108
Werbegeschenke, Verlosungen	4'768	0
Total	110'896	1'116

g) Übriger Sachaufwand	2022	2021
Mietzinsen	17'600	4'400
Buchführungsaufwand	300	375
Versandkosten, Porti	2'382	274
Informatikaufwand	2'468	2'471
Übriger Verwaltungsaufwand	976	0
Total	23'726	7'520

Die in 2022 e) - g) beschriebenen Aufwände enthalten die zweckgebundenen Ausgaben der BGE-Kampagne.

5 Aufschlüsselung der Aufwendungen nach der Zewo-Methode

Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	2022	2021
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	245'920	160'860
Total	245'920	160'860
Mittelbeschaffungsaufwand	2022	2021

Sachaufwand PR & Fundraising	110'896	1'116
Personalaufwand*	50'856	13'531
Mietzinsen*	11'440	2'860
Total	173'192	17'507
Administrativer Aufwand	2022	2021
Personalaufwand*	27'384	7'286
Mietzinsen*	6'160	1'540
Buchführungs-/Beratungsaufwand	300	375
Übriger Verwaltungsaufwand	5'826	2'745
Total	39'670	11'946
Gesamtaufwand	458'782	190'313

** Im Geschäftsjahr sowie auch im Vorjahr wurde der Personalaufwand sowie die Mietzinsen mit dem Schlüssel 65% für Mittelbeschaffung sowie 35% für administrativen Aufwand aufgeteilt.*

6 Freiwilligenarbeit

Die unentgeltlichen Arbeitsleistungen belaufen sich im Berichtsjahr auf insgesamt rund 251 Stunden (Vorjahr: 155 Stunden).

7 Gesamtbetrag aller Vergütungen an die Vorstands-Mitglieder

Der Vorstand arbeitet ausschliesslich ehrenamtlich.

An die Vorstandsmitglieder wurden im Jahr 2022 keine Reise- und Verpflegungsspesen ausgerichtet (Vorjahr: CHF 817).

Der Geschäftsleiter Silvan Groher wurde entschädigt für die Gesamt-Koordination im Projekt Ting mit CHF 32'640 (Vorjahr: CHF 0) und die Projektleitung der Kampagne "Pilotprojekt Grundeinkommen Zürich" mit CHF 3'000 (Vorjahr: CHF 0).

8 Transaktionen gegenüber Nahestehenden

Im Berichtsjahr fanden (analog Vorjahr) folgende Transaktionen gegenüber der nahestehender Organisation AfW GmbH statt.

Bezogene Dienstleistungen	2022	2021
Aufbau, Betrieb und Administration Ting-Plattform	42'600	20'000
Ting Marketing & Fundraising	69'440	0
Total	112'040	20'000

9 Langfristige Miet- und Leasingverpflichtungen

Es bestehen keine langfristigen, unkündbaren Mietverhältnisse.

10 Belastung / Verpfändung von Aktiven

Es bestehen keine belasteten oder verpfändeten Aktiven.

11 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Der Verein hat keine Angestellten.

12 Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken

Es lagen zum Bilanzstichtag keine wesentliche aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken vor (auch im Vorjahr nicht).

13 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Zentralvorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten.

14 Leistungsbericht

Es wird auf den Jahresbericht verwiesen.

Fotos:

Franziska Scheidegger (CoPlenTing Event)

Ursula Markus (Goldene Aktion)

Elio Donauer (Pitch-Night)

Unbekannt (S.30)

Unbekannt (S.31)

Mali Lazell (Migros-Magazin)

Juri Seger

Redaktion:

Ondine Riesen

Ralph Moser

Silvan Groher

Design & Umsetzung

Juri Seger